

neil&peters Reisen GmbH

Breisacherstrasse 1 / 81667 München
Tel: 089-244184-74 / Fax:089-244184-75

info@neilundpeters-reisen.de / www.neilundpeters-reisen.de



Freskenzauber in Südtirol und dem Trentino Mit Ausflug an den Gardasee

Sonderreise der Deutsch Italienischen Gesellschaft Lübeck

Vom 27.04. bis 06.05.2026 / Reise-Nr. I-26-2-03

Wohin wir reisen und was wir erleben

Südtirol gehört ohne Zweifel zu den Lieblingsdestinationen der Deutschen. Das Trentino dagegen – nicht weniger reizvoll – wird auf dem Weg in den Süden von so manchem „übersehen“. Zwei Provinzen, die eine Deutschsprachig, die andere Italienischsprachig. Beide entwickelten sich unter dem Einfluss nord- und südeuropäischer Tradition.

Im Zentrum des Alpenbogens gelegen, südlich des Hauptkamms, zeigen die zum Süden hin geöffneten Täler mediterrane und hochalpine Landschaftsbilder. Die wichtigsten alpinen Handelsrouten führten über ihre Pässe und durch ihre Täler, bescherten ihnen eine bewegte Geschichte, aber auch bedeutende Kunstwerke.

Atemberaubend ist die Bergwelt mit ihren schroffen Zinnen, kristallklaren Seen, plätschernden Wildbächen und sanft geschwungenen Tälern. Unzählige Burgen kontrollierten die Täler, mittelalterliche Fresken und Meisterwerke der Bildschnitzkunst zeugen von großer Volksfrömmigkeit und finden sich oft in abgelegenen Dorfkirchen.

Dazu kultureiche Städte wie die ehemaligen Fürstbistümer Brixen und Trient sowie das „italienische“ Bozen.

Die vielgerühmte Uferlandschaft des Gardasees begeisterte schon Goethe: „Heute Abend hätte ich können in Verona sein, aber es lag noch eine herrliche Naturwirkung an der Seite, ein köstliches Schauspiel, der Gardasee, den wollte ich nicht versäumen, und ich bin herrlich für meinen Umweg belohnt“.

Reiseleitung: Barbara Peters

Reisebegleitung und Organisation für die DIG: Dörthe Klahn-Noll

Kurz gesagt

Bahnfahrt 2. Klasse von Lübeck nach München; Busrundreise ab München in modernem Reisebus; 9 Übernachtungen in Gries/Bozen (4) und Rovereto (5) mit 7 x Halbpension, 2 x Übernachtung/Frühstück; fakultativ Bergbahnfahrt auf den Ritten und ab und zu eine kleine Wanderung. Für alle Unternehmungen sollte man **gut zu Fuß sein**.

1. Tag 27.04. Montag Bahnfahrt nach München – Busreise nach Bozen/Gries

Abfahrt mit der DB von Lübeck um 08:09 Uhr, Ankunft in München (mit Umsteigen in Hamburg) gegen 15:00 Uhr. Ab München geht es per Bus durch die schöne Alpenwelt nach Bozen/Gries. Späte Ankunft im Hotel. Ein **individuelles Abendessen** wird auf einer Raststätte unterwegs eingelegt. 4 Übernachtungen im ***Familienhotel Post in Gries/Bozen (<https://www.hotel-post-gries.com/de/>). (Bus 290 km)

2. Tag 28.04. Dienstag Gries und Bozen

Der heutige Tag ist der Hauptstadt der Provinz Südtirol gewidmet. Zu Fuß erkunden wir zunächst den Stadtteil Gries und stoßen auf den wunderschönen Marienkrönungsalter von Michael Pacher. Auf dem Weg dorthin liegt das Benediktinerkloster Muri-Gries, gegründet im Mittelalter und im 19. Jahrhundert von Benediktinern der Abtei Muri aus dem Kanton Aargau übernommen. Über den Talferbach geht es hinein nach Bozen. Nach der Mittagspause in der Altstadt lassen wir uns im Archäologischen Museum erklären, was es mit dem berühmten „**Mann aus dem Eis**“ auf sich hat. Anschließend Zeit zum Bummeln durch die herrlichen Laubengassen. **Abendessen im Hotel.**

3. Tag 29.04. Mittwoch Brixen – Kloster Neustift

Brixen am Eisack, eine der ältesten Städte Tirols und mit dem **Fürstbistum** für Jahrhunderte die bestimmende Macht der Region. Spaziergang durch die Altstadt mit Besuch des Doms und des Domkreuzgangs. Am Nachmittag steht das Augustiner Chorherrenstift **Kloster Neustift** auf dem Programm – **gerne können wir vom Dom aus zu Fuß entlang des Eisacks zum Kloster laufen (1 Std.)**. Wir lernen diese 900 Jahre alte größte Klosteranlage Tirols bei einer Führung durch die Stiftskirche (mit Fresken von Matthäus Günther), den Kreuzgang (Fresken von Pacher und Grabstein des Oswald von Wolkenstein), die „Engelsburg“ und das Museum kennen. **Abendessen im Hotel.** (Bus 100 km)

4. Tag 30.04. Donnerstag Niederlana – Ausflug auf den Ritten (fakultativ)

Fahrt ins malerische Etschtal nach Niederlana zum Besuch des um 1500 gefertigten **Schnitzaltars** des schwäbischen Meisters Hans Schnatterpeck. Rückkehr nach Bozen. Nachmittags Fahrt mit der **Bergbahn auf den Ritten** (fakultativ). Von oben bieten sich herrliche Ausblicke auf die Bergwelt. Möglichkeit zu einer kleinen Wanderung (1-2 Std.). Bei schlechtem Wetter alternativ Besuch von Schloss Runkelstein. **Abendessen im Hotel.** (Bus 60 km)

5. Tag 01.05. Freitag Val di Non: San Romedio – Dardine

Auf gehts ins Trentino! Das „**Apfeland**“ **Val di Non** ist das Herzland der **Trentiner Adelssitze**. Das Kloster **San Romedio** wurde von Einsiedlern als schwindelerregendes Refugium auf einem schmalen Felsgrat, fern jeglicher menschlichen Behausung errichtet und besteht aus **fünf übereinander gebauten Kirchen**. **Fakultativ kleine Wanderung (ca. 1 ½ Std.)**. Die Pfarrkirche von **Sanzeno** entstand in Gedenken an drei frühchristliche Märtyrer. Die Weiterfahrt führt rund um den **Lago di Santa Giustina**, einer in den 40er Jahren entstandenen Talsperre, die der Energiegewinnung dient. In **Dardine** sehen wir in der Dorfkirche herrlich naive gotische Fresken. In Rovereto werden wir die nächsten 5 Nächte im schönen ****Hotel Leon d'Oro verbringen (<https://www.hotelleondoro.it/de/home/>) – **alle Einzelzimmer sind hier Doppelzimmer**. **Abendessen in einer Trattoria.** (Bus 120 km)

6. Tag 02.05. Samstag

Trient – Friedensglocke von Rovereto

Heute geht es nach Trient, einst Residenzstadt der Fürstbischöfe und **Zentrum des Tridentinischen Konzils**. Trient ist eine lebendige und kunstreiche Stadt. Der größte städtebauliche Einfluss geht auf die Bischöfe zurück, sichtbar am **romanisch-gotischen Dom**, ihrer Residenz – dem **Castel del Buonconsiglio** mit dem Jahreszeitenzyklus im Adlerturm – und den **prächtigen Adelspalästen** im Stil der Renaissance. Ein ausführlicher Spaziergang führt uns durch die Altstadt. Nachmittags Rückkehr nach Rovereto und Fahrt zur oberhalb der Stadt stehenden **Friedensglocke von Rovereto**, die auf den Namen “Maria Dolans” getauft und 1924 aus den Kanonen der teilgenommenen Länder des 1. Weltkriegs gegossen wurde. Ein Neuguss von 1965 wurde von Papst Paul VI eingeweiht. Im **Museum** wird die Geschichte der Glocke dokumentiert. **Der Abend steht zur freien Verfügung.** (Bus 75 km)

7. Tag 03.05. Sonntag

Judikarische Täler

Durch das Ledrotal geht es an den **Lago di Ledro** – die dortige Rekonstruktion eines **Pfahlbautendorfes** aus der Zeit um 1700 v. Christus informiert über die Lebensweise der damaligen Menschen. Die Judikarischen Täler überraschen nicht nur landschaftlich, sondern auch kulturell: In **Pieve di Bono** sehen wir in der Dorfkirche einen hervorragend erhaltenen **gotischen Freskenzyklus**. Die gut erhaltene **Burg von Stenico** besitzt eindrucksvolle Räumlichkeiten und eine Kapelle mit romanischen Fresken. Abendessen in einer Trattoria. (Bus 150 km)

8. Tag 04.05. Montag

Gardasee: Tenno – Arco – Riva

Schon die alten Römer begeisterte der Gardasee mit seinem mediterranen Klima und der grandiosen Bergwelt. In **Tenno – oberhalb des Sees** – machen wir einen kleinen Spaziergang zur **romanischen Kirche San Lorenzo** und sehen ihre mittelalterlichen Fresken. In **Arco spazieren wir hinauf zur** über dem Sarcatal wachenden **Burg von Arco**, (30 Min. – wem das zu beschwerlich ist, der genießt unten die schöne Altstadt von Arco). Ein **profaner Freskenzyklus** mit spielenden noblen Damen und Herren und ein herrlicher Blick belohnen uns. In Arco weilte 1897 auch **Rainer Maria Rilke** mehrmals, um seine dort kurende Mutter zu besuchen. Nach der Mittagspause Spaziergang an der schönen **Uferpromenade von Riva**. **Abendessen in einer Trattoria.** (Bus 80 km).

9. Tag 05.05. Dienstag

Valsugana: Levico – Pergine – Museo Mart

Fahrt in das obere Suganatal mit dem Lago di Calvenazzo und dem Lago di Levico. Von diesem Tal aus gehen Seitentäler zu verschiedenen **deutschen Sprachinseln**, die bis heute noch ihren Dialekt pflegen. Oberhalb des **Lago di Levico** erwartet uns nach kurzem Spaziergang die kleine **Kirche San Biagio** mit Fresken des 14. Jh.'s und in Pergine sehen wir das Kirchlein **S. Carlo mit Malereien der gotischen Zeit**. Am Nachmittag Spaziergang durch die Altstadt von Rovereto und Besuch des beeindruckenden **Museo MART** – gebaut vom Stararchitekten **Mario Botta**. **Abendessen in einer Trattoria.** (Bus 90 km)

10. Tag 06.05. Mittwoch

Rovereto – München

Frühe Busabfahrt von Rovereto nach München. Um 15:12 Uhr Zugfahrt über Hamburg nach Lübeck, Ankunft gegen 22:52 Uhr. (Bus 360 km)

Hinweis: Auf Grund der Öffnungszeiten der Kirchen können sich noch kleine Änderungen ergeben.



Reisepreis und Zuschläge p.P:	EUR
Ab / bis München	1.990
Einzelzimmerzuschlag	290
Aufpreis Doppelzimmer als EZ	490*

*Im **ersten Hotel** gibt es nur **8 reine Einzelzimmer**, diese werden nach Anmeldungs-Eingang vergeben. Danach stehen nur noch Doppelzimmer zur Einzelbenutzung mit Aufpreis zur Verfügung. Wir freuen uns, wenn Sie die Möglichkeit in Anspruch nehmen, ein Doppelzimmer mit jemand anderem zu teilen.

Der Reisepreis schließt folgende Leistungen ein:

- Bahnreise (2.KL.) von Lübeck nach München und zurück; Busrundreise ab München mit modernem Reisebus entsprechend der Gruppengröße
- 9 Übernachtungen in den genannten oder gleichwertigen Hotels, Doppelzimmer mit Dusche/WC
- 7 x Halbpension mit Frühstück und einer Hauptmahlzeit im Hotel oder einem Restaurant (ohne Getränke), 2 x nur ÜF
- neil&peters Reiseleitung, Eintrittsgelder lt. Programm, allgemeine Trinkgelder
- Steuern und Insolvenzversicherung (Sicherungsschein)

NICHT eingeschlossen sind die Getränke bei den Mahlzeiten, persönliche Trinkgelder und das übliche Trinkgeld für den Busfahrer.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Ihre Zugverbindung:

27.04.	ab Lübeck / an HH	08:09 / 08:53 Uhr
	ab HH / an München	09:21 / 15:06 Uhr
06.05.	ab München/ an HH	15:12 / 21:37 Uhr
	ab HH / an Lübeck	22:06 / 22:52 Uhr

Teilnehmerzahl: Mindestens 20, höchstens 23 Personen*

***Sollten wir die Mindestteilnehmerzahl nicht erreichen, erlauben wir uns einen Aufpreis zu berechnen.**

Buchungen und Zahlungen: Die Buchung dieser Reise ist ausschließlich beim Veranstalter neil&peters-Reisen GmbH möglich. Eine Anzahlung von **250 EUR** erfolgt nach Erhalt der Buchungsbestätigung und des Sicherungsscheines, die Zahlung der Restsumme 3 Wochen vor Reisebeginn. Die letzten Reiseunterlagen erhalten Sie ca. 14 Tage vor Reisebeginn.

Reiseveranstalter und Reisevereinbarungen: Es gelten die mit der Anmeldung anerkannten Reisevereinbarungen des Veranstalters neil&peters-Reisen GmbH

Stand der Ausschreibung: Januar 2026
(Änderungen vorbehalten)